

## Barocke Deckenmalerei in Bürgerhäusern (online, 6–7 May 21)

Online, 06.–07.05.2021

Anmeldeschluss: 03.05.2021

Angelika Dreyer, Andrea Gottdang

Himmlische Botschaften in bürgerlichen Welten – Barocke Deckenmalerei in Bürgerhäusern

Frieden und Wohlstand – die untrennbare gegenseitige Bedingtheit von politischer Stabilität und wirtschaftlicher Prosperität bestimmten seit jeher die bürgerliche Lebenswelt in den Städten nach dem Dreißigjährigen Krieg. Ihre vielschichtige Visualisierung erfuhren sie in den Deckenmalereien des 18. Jahrhunderts. Als relativ schnell herstellbares und damit kostengünstiges Bildmedium eignete sich die Deckenmalerei nicht zuletzt aufgrund der großen Bildfläche ausgezeichnet zur Darstellung komplexer Inhalte.

Von besonderem Interesse ist die Eigenverortung der bürgerlichen und niederadeligen Auftraggeber zwischen Adaption und Distinktion, zwischen der Wahl eigenständiger und standesbewusster, auf bürgerliche Tugenden wie Fleiß (Industria) oder Vor-Sehung (Providenzia) fußenden Konzepten einerseits und der Orientierung an den Programmen fürstlicher Residenzen andererseits.

Die Vorträge loten Gemeinsamkeiten und Unterschiede der bürgerlichen Deckenmalereien in verschiedenen europäischen Ländern aus.

### PROGRAMM

Donnerstag, 06. Mai 2021

13.00 Uhr

Begrüßung

Christiane Fäcke

Einführung in das Thema

Andrea Gottdang / Angelika Dreyer (Augsburg)

13.45 Uhr

Barocke Deckenmalerei in Bürgerhäusern aus dem 18. Jahrhundert im

Etschtal: Trient, Mezzocorona, Rovereto und Ala

Pietro Delpero (Basel)

Pause

15.00 Uhr

Haushaben. Häuser als Ressourcen in der frühneuzeitlichen Stadt  
Julia Schmidt-Funke (Leipzig)

15.45 Uhr

Iconic City. Eine Augsburger Semiotik zum Verhältnis von Stadt und Bild  
Stefan Lindl (Augsburg)

Freitag, 07. Mai 2021

9.00 Uhr

A changing sky. Political statements in the ceiling painting (1672) by Gerard de Lairesse for the Amsterdam burgomaster Andries de Graeff  
Magriet van Eikema Hommes (Delft/Amsterdam)

9.45 Uhr

The painted room of Huis de Dieu in Alkmaar. A particular demonstration of wealth and power by a Dutch patrician?

Richard Harmani (Amsterdam)

Pause

11.00 Uhr

Glaube, Geld und Galanterie in der Decken- und Wandmalerei norddeutscher Hansestädte zwischen 1650 und 1750  
Heiko Lass (München)

11.45 Uhr

Venedig 1646: das neue Selbstverständnis des Bürgertums  
Martina Frank (Venedig)

Mittagspause

14.00 Uhr

Wiener Bürger an der Decke: Barocke Deckenmalerei als Dokument von Anpassung oder Autonomie?  
Herbert Karner (Wien)

14.45 Uhr

Vincit omnia industria?  
Anmerkungen zur bürgerlichen Selbstdarstellung in der frühneuzeitlichen Wand- und Deckenmalerei Österreichs  
Werner Telesko (Wien)

Wissenschaftliche Leitung:

Angelika Dreyer und Andrea Gottdang, Universität Augsburg

Die Tagung ist öffentlich und kostenfrei.

Sie findet virtuell per Zoom statt.

Aus organisatorischen Gründen bitten wir um  
eine Anmeldung bis zum 03. Mai per Email an  
[HimmlischeBotschaften@philhist.uni-augsburg.de](mailto:HimmlischeBotschaften@philhist.uni-augsburg.de)

Quellennachweis:

CONF: Barocke Deckenmalerei in Bürgerhäusern (online, 6-7 May 21). In: ArtHist.net, 20.04.2021. Letzter Zugriff 23.02.2026. <<https://arthist.net/archive/33914>>.